

REFERENTIN



Dr. Lydia Maidl
Professorin für kath. Theologie
mit Schwerpunkt Spiritual Care
und Psychodramatikerin,
München, Freiburg i. Br.

REFERENT



Dr. Wunibald Müller
Theologe, Dipl.-Psychologe
und Psychotherapeut,
Würzburg, Oberdürrbach

KONTAKT

Peter Rönndahl
Dorfstr. 5, 24969 Großenwiehe
E-mail: peiroenn@t-online.de



TAGUNGsort

Burg Ebernburg, VCH, Bad Kreuznach
info@ebernburg.de | Telefon 06708 - 617 66 11
Bahnhof: Bad Münster am Stein, Ebernburg
Taxi: 06708 - 64 06 40 | Taxizentrale: 0671 - 2333



Foto: © Burg Ebernburg

Tagungshandy
ab 4.11.2019: 0177 - 698 98 78

KOSTEN

Tagungsbeitrag 140 €
incl. Bustransfer und Festabend 190 €
Unterkunft (Einzelzimmer) + Vollverpflegung 80 €
zus. bei Anreise Montagabend

Bustransfer und streichen

Da Einzelzahlung nicht möglich ist, bitte den
Gesamtbetrag bei Anmeldung überweisen.
Zur Ressourcenschonung bitte ankreuzen,
wenn die Abreise am Donnerstag vor dem
Mittagessen erfolgt.

Die Anmeldung wird erst mit dem Zahlungseingang
verbindlich. Ausschlaggebend für die Belegung
ist der Zahlungseingang auf dem Konto der DGfP

IBAN: DE 77 5206 0410 0003 4007 00
BIC: GENODEF 1EK1
Stichwort: KSA 2018 – Name, Vorname

ANMELDESCHLUSS: 30.09.2019

Bei Abmeldung nach dem 1.10.2019 gelten die
hauseigenen Regelungen.

KLINISCHE SEELSORGE-AUSBILDUNG

KSA | Sektion der DGfP

LUST AUF – ANGST VOR INTIMITÄT



GLASBERGEN
"LAST NIGHT MARTY AND I GOT VERY INTIMATE...
WE REVEALED OUR INTERNET PASSWORDS
TO EACH OTHER!"

JAHRESTAGUNG 5. - 7. November 2019

Ebernburg - Bad Kreuznach

LIEBE KOLLEGIN, LIEBER KOLLEGE!

„Was dem Rand am fernsten ist, was am weitesten innen liegt“ – das meint Intimität im ursprünglichen Sinn (Wikipedia).

Sie zeigt sich in der Fähigkeit, etwas vom Innen im Außen zu zeigen. Das Wagnis von Intimität ermöglicht Vertrauen und Selbsterkenntnis.

Durch gegenseitiges Berührtwerden kann die heilsame Kraft von Intimität erfahren werden. Wer Intimität ermöglicht, lässt sich auf einen anderen Menschen ein, gibt ihm in angemessener Weise äußere und innere Nähe. So kann das Gegenüber sich öffnen.

Voraussetzung ist, neben der eigenen Beziehungs- und Intimitätsfähigkeit, auch die Selbsterfahrung „So bin ich“, die mich befähigt, achtsam auf mein Gegenüber zu schauen, auf das „So bist du“, und ihm Raum zu geben.

Wodurch wird Intimität ermöglicht?
Was verhindert sie?
Welche Grenzen gilt es zu wahren?
Welche Chancen liegen in ihr?
Was bedeutet das für die Supervision und die Seelsorge?

WIR LADEN SIE HERZLICH EIN!

Das Vorbereitungsteam

Rüdiger Franz
Lioba Loderstädt
Veikko Mynttinen
Peter Rönndahl
Beate Violet

PROGRAMM

DIENSTAG, 5. NOVEMBER 2019

- 14.00 Ankommen – Kaffeepausen
14.30 Begrüßung und Anstelle von Diskussion Vortrag; Diskussion im Anschluss unten
15.00 **DISKUSSION: „Intimität“ Fähigkeit zur Intimität**
Erfahrungsmöglichkeiten von Intimität – Intimität und Beratung
Dr. Wunibald Müller
18.00 Abendessen
19.00 **Einstimmung**
anschließend Gesprächsraum für:
1. Intimität in Supervision und Kursgeschehen
2. Intimität in der Seelsorge
3. Chancen und Grenzen von Intimität
4. Heilsame Intimität
5. Intimität und Spiritualität
6. Eros und Intimität



PROGRAMM

MITTWOCH, 6. NOVEMBER 2019

- 7.30 Frühstück
8.00 **Geistlicher Impuls**
9.00 **VORTRAG: „Intimität – berührbar und verwundbar“**
Reflexionen und szenisch-psychodramatische Übungen zu Sich-Berühren (lassen) und Sich-Distanzieren
Prof. Lydia Maidl
12.30 Mittagessen
14.30 Kaffee
15.00 **Ausflug**
A Stein-Reich, Steinskulpturenmuseum
Foundation Kubach.Wilmsen, Führung
B Stadtführung Bad Münster am Stein
17.30 **Tagungsfeedback**
19.00 Feier-Abend

DONNERSTAG, 7. NOVEMBER 2019

- 7.30 Frühstück
8.00 **Geistlicher Impuls**
8.30 **Sektionsitzung**
12.00 Reisesegen
12.30 Mittagessen